

Protokoll	Nr. 17
Anlass	17. Vereinsversammlung Generationenhaus Bern, Bahnhofplatz 2, Bern
Datum, Zeit:	Mittwoch, 30. Mai 2018, 16.000 bis 17.00 Uhr
Teilnehmende:	19 Mitglieder gemäss Präsenzliste (Beilage 1)
Gäste:	alle entschuldigt
Protokoll:	Sonja Wiedmer Schneider, Geschäftsleiterin
Entschuldigt:	20 Personen

Traktanden:

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Genehmigung des Protokolls der Vereinsversammlung vom 27. 3. 2017
3. Genehmigung des Jahresberichts 2017
4. Jahresrechnung 2017
 - a. Bericht der Kontrollstelle
 - b. Genehmigung der Rechnung
5. Erteilung Décharge an Vorstand und Geschäftsstelle
6. Mutationen
 - Vereinsaustritte (Kenntnisnahme)
 - Aufnahme neuer Mitglieder (Kenntnisnahme)
7. Wahlen
 - a. Wiederwahlen der VS-Mitglieder F. Bachmann, K. Briggen, F. Delaquis, M. Hohn und R. Page
 - b. Wahl neues Vorstandsmitglied als Vertretung von Pro Senectute Kanton Bern, Vorschlag: Daniel Aegerter, Fraubrunnen
 - c. Wahl neues Vorstandsmitglied ab 1.1.2019, Vorschlag: Elisabeth Striffeler, Grossrätin, Gemeinderätin und Gerontologin, Münsingen
 - d. Bestätigung des Präsidiums a.i.
 - e. neuer Rechnungsrevisor infolge Demission A. Meyer, Vorschlag: Beat Brand
8. Festsetzen der Mitgliederbeiträge
9. Genehmigung Budget 2018 (Beilage 3)
10. Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder
11. Ausblick / Informationen
12. Verschiedenes

Michael Hohn, Präsident ad interim begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

Er verweist auf die mit der Einladung versandte Traktandenliste und die am 25.5.2018 bekannt gegebene Änderung im Traktandum 7 wegen den Ergänzungswahlen in den Vorstand.

Die Traktandenliste ist genehm.

1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird vorgeschlagen und bestimmt:

Hans Wüthrich, Aarwangen.

2. Genehmigung des Protokolls der Vereinsversammlung vom 27. 3. 2017

Das Protokoll vom 27.3.2017 wird genehmigt.

3. Genehmigung des Jahresberichts 2017

Der Jahresbericht ist schriftlich zugestellt worden. Der Präsident kommentiert diesen kurz, indem er auf die personellen Veränderungen, die inhaltliche Anpassung des Leitbildes, die Erfa-Tagungen 2017 und 2018 und auf die gute Zusammenarbeit im Dreierpräsidium mit Franziska Delaquis, Randolph Page und ihm verweist.

Zum Jahresbericht gibt es keine Fragen aus der Versammlung.

Beschluss:

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung 2017

C. Knauer, Finanzverantwortlicher, legt die Jahresrechnung 2017 ab. Er gibt die grössten Abweichungen in Aufwand und Ertrag bekannt. Die Rechnung 2017 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 40'151.70 und einem Ertrag von Fr. 53'984.79 mit einem Gewinn von Fr. 13'833.09 erfreulich ab. Dies insbesondere deshalb, weil Beratungen und Weiterbildungen zurückgestellt und erst ab 2018 wieder aufgenommen werden können. Durch die Vakanz in der Geschäftsstelle fielen weniger Lohnkosten, dafür eine Überschreitung beim Erfa-Sekretariat und der Geschäftsstellenführung ad interim an. Zudem wurden die Beträge (Aufwand und Ertrag) bei der Erfa Arc Jurassien nur zur Hälfte erreicht wegen einer stark reduzierten Teilnehmerzahl. Daraus ist ein Defizit von ca. Fr. 800.00 entstanden. C. Knauer macht einen kurzen Rückblick auf die Tagung vom Oktober 2017.

Für Verbesserungen im Bereich Homepage und Broschüre wurden Rückstellungen getätigt. Die Grundlagen dafür müssen aber im 2018 zuerst noch erarbeitet werden.

Das Vermögen von PSB beträgt per 31.12.2017 Fr. 47'510.74.

Ab 2018 ist S. Wiedmer für die Rechnungsführung zuständig.

Aus der Mitte der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

a. Bericht der Kontrollstelle

Revisorin M. Messerli verliest den Bericht vom 9. April 2018, in dem beantragt wird, die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen. Die Revisoren empfehlen dem Vorstand und Christoph Knauer Entlastung zu erteilen.

b. Genehmigung der Rechnung

C. Knauer wird die saubere Rechnungsführung durch M. Messerli verdankt und die Jahresrechnung 2017 wird einstimmig genehmigt.

M. Hohn informiert, dass der Vorstand C. Knauer, welcher seit 2010 die Rechnungsablage gemacht hat, noch entsprechend würdigen wird.

5. Erteilung Décharge an Vorstand und Geschäftsstelle

Die Versammlung erteilt dem Vorstand und der Geschäftsstelle einstimmig Entlastung für das Vereinsjahr 2017.

6. Mutationen

Vereinsaustritte

von Ulrich Hauert, Lyss und Paul Hügli, Wabern (verstorben) werden zur Kenntnis genommen.

Folgende **Eintritte** dürfen zur Kenntnis genommen werden:

Einzelmitglieder:

Moritz Schaffner, Fraubrunnen

Susanna Schöni-Stalder, Lützelflüh-Goldbach

Kollektivmitglieder

Domicil Bern AG, Bern

Seniorenverein Münchenbuchsee, Münchenbuchsee

Sozialdiakonie Bereich Alter, Kirchgemeinde Muri-Gümligen, Muri

FDP.Die Liberalen 60plus, Schulhausstrasse 20A, 3052 Zollikofen

Der Mitgliederbestand beträgt per 31.12.2017

Einzelmitglieder	23
Aktivmitglieder	10
Kollektivmitglieder	19
Ehrenmitglieder	<u>2</u>
Total	54

Der Präsident ruft dazu auf, weiterhin Werbung für den Verein zu machen um Mitglieder zu gewinnen.

7. Wahlen

- a. **Wiederwahlen der VS-Mitglieder** F. Bachmann, K. Briggen, F. Delaquis, M. Hohn und R. Page

Beschluss:

Die vorerwähnten bisherigen Vorstandsmitglieder treten alle zur Wiederwahl an und werden in globo und einstimmig für eine weitere Amtsdauer gewählt.

- b. **Wahl neues Vorstandsmitglied als Vertretung von Pro Senectute Kanton Bern**

ProSenior Bern ist froh, dass Pro Senectute schriftlich einen Antrag zur Vertretung im Vorstand eingereicht und Daniel Aegerter, Vorstandsmitglied von Pro Senectute Kanton Bern, vorschlägt. Daniel Aegerter war bereits einmal Vorstandsmitglied und ist auch in der Arbeitsgruppe Erfä tätig.

Beschluss:

Daniel Aegerter wird einstimmig als neues Mitglied und als Vertretung von Pro Senectute in den Vorstand gewählt.

Der Präsident gratuliert D. Aegerter zur Wahl und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

c. **Wahl neues Vorstandsmitglied ab 1.1.2019**

Elisabeth Striffeler, Grossrätin und Gerontologin, Münsingen, hat sich auf Anfrage bereit erklärt, ab Januar 2019 aktiv im Vorstand mitzuarbeiten. Mit einer amtierenden Grossrätin würde der Vorstand wieder ein Bindemitglied zur kantonalen Politik erhalten. Frau Striffeler war bereits heute Rückmeldeorgan vom SSR an PSB.

Beschluss:

Elisabeth Striffeler wird einstimmig als neues Vorstandsmitglied per 1.1.2019 gewählt.

d. **Bestätigung des Präsidiums a.i.**

Das Dreierpräsidium mit M. Hohn, F. Delaquis und R. Page hat sich bewährt. M. Hohn ist Ansprechperson nach aussen.

Alle drei sind gewillt, das Amt für ein weiteres Jahr auszuüben.

Die Suche nach einem neuen/neuer Präsident/in verlief bisher fruchtlos und es wird schwierig, das Amt zu besetzen, weil bei den Angefragten meistens Zeitressourcen fehlen.

Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

Beschluss:

Das bisherige Präsidium a.i. wird einstimmig bestätigt.

M. Hohn verdankt das Vertrauen.

e. **neuer Rechnungsrevisor** infolge Demission A. Meyer

A. Meyer hat nach 10 Jahren Tätigkeit als Rechnungsrevisor demissioniert.

Der Präsident verdankt dessen Arbeit, welche in einem Brief an den leider abwesenden A. Meyer und mit einem Geschenk noch entsprechend persönlich gewürdigt werden.

An seiner Stelle konnte Beat Brand, Direktor Finanzen von Domicil Bern AG, gewonnen werden, welcher zur Wahl vorgeschlagen wird.

Herr Brand stellt sich der Versammlung kurz persönlich vor.

Beschluss:

Beat Brand wird einstimmig gewählt.

Der Präsident gratuliert B. Brand zur Wahl und dankt ihm für die Übernahme des Amtes.

8. Festsetzen der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge für 2019 unverändert auf

Fr. 50.00 für die Einzelmitgliedschaft und auf

Fr. 150.00 für die Kollektivmitgliedschaft

zu belassen.

Beschluss:

Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig mit Fr. 50.00 (Einzelmitglied) und Fr. 150.00 (Kollektivmitglied) bestätigt.

9. Genehmigung Budget 2018

C. Knauer stellt das jedem Vereinsmitglied zugestellte Budget 2018 im Detail vor.

Das Budget rechnet mit weniger Gesamtumsatz, weil weniger regionale Anlässe eingerechnet worden sind. Der Arc Jurassien findet turnusgemäss erst im 2019 wieder

statt. Für das Sekretariat musste ein neues Laptop beschafft werden und die Personalkosten verändern sich wegen einem Monat unbezahltem Urlaub und der Übernahme der Finanzen durch die Geschäftsstelle. Im 2018 ist wegen der Abwesenheit von S. Wiedmer noch I. Bayard für das Erfa-Sekretariat zu entschädigen. Leider erhöhen sich auch die Postgebühren laufend. Der Vorstand hofft und vertraut darauf, dass auch ab 2019 wieder Fr. 41'000.00 jährlich vom Kanton zufließen. Durch die Auflösung der Rückstellungen für die Website ergibt sich beim Ertrag eine Summe von Fr. 52'900.00 gegenüber einem prognostizierten Aufwand von Fr. 54'300.00. Das Vereinsjahr 2018 sieht also einen **Verlust von Fr. 1'400.00** vor.

Beschluss:

Das Budget 2018 wird mit einem Verlust von Fr. 1'400.00 einstimmig genehmigt. C. Knauer wird seine grosse Arbeit verdankt.

10. Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge der Mitglieder eingegangen.

11. Ausblick / Informationen

M. Hohn gibt die **Geschäftsplanung 2018/19** bekannt und erläutert diese wo nötig:

- Auswertung der ERFA-Tagung vom 8.Mai 2018 in Thun und Vorbereitung der Erfa-Tagung vom 7.Mai 2019. Die Auswertungssitzung hat bereits heute stattgefunden.
R. Page informiert kurz über die Erfa 2018 mit 275 Teilnehmenden und gibt bekannt, dass Themenvorschläge für 2019 ab sofort eingebracht werden können.
- Mithilfe bei der Vorbereitung der Tagung im Berner Jura (Herbst 2019)
- Konstituierung der Echogruppe aus Vertretern der Altersbeauftragten, Seniorenräte und Seniorenorganisationen (im September 2018). Es handelt sich um einen Versuch. Man will vermehrt Wissen einholen und gleichzeitig auch informieren, was bei PSB läuft.
- Vorbereitung der Zusammenkunft mit Vertretern der Regionalkonferenzen und regionalen Netzwerken (November 2018), um zu wissen, was alles angeboten wird und um Lücken zu füllen.
- Durchführung einer Vorstandsretraite (5.Juni 2018) mit dem Ziel die Eckwerte für den 4-jährigen Rahmenleistungsvertrag mit der GEF festzulegen.
- Pendenz Vertretung des Berner Jura bei PSB erledigen (dringend)
- Am Ballbleiben bezüglich Suche Nachfolge Präsidium. Dies wird wohl nur über den Umweg via Vorstand zu machen sein. Ein direkter Präsidiumszugang ist wahrscheinlich nicht möglich.
- Erstmalige Teilnahme am Treffen der Grossrätinnen und Grossräte am 3.September 2018 zusammen mit Pro Senectute
- Aufmerksame Beobachtung der weiteren Schritte EL-Revision

Der Präsident hofft, auf bewährtem Weg zu bleiben und das Ganze zu konsolidieren.

Aus der Versammlung gibt es keine Fragen und die Geschäftsplanung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

12. Verschiedenes

Die 18. Vereinsversammlung wird eventuell bereits Ende März 2019 stattfinden.

M. Hohn gibt seiner Freude darüber Ausdruck, dass der Gründer von PSB, Hans Baumann, wieder anwesend ist.

D. Aegerter fragt nach dem Nutzen einer Mitgliedschaft bei ProSenior Bern, um bei der Mitgliederwerbung entsprechend antworten zu können.

Antwort des Präsidiums: Reduktion Tagungsbeitrag Erfa, vergünstigtes Abonnement Zeitlupe, Solidaritätsbeitrag.

Der Präsident schliesst die Sitzung und lädt zum 2. Teil mit Führung durch das Burgerspittel (Generationenhaus) mit anschliessendem Apéro hier im Spittelsaal ein.
Die Versammlung applaudiert.

Bern, 30. Mai 2018

Für das Protokoll:

ProSeniorBern

BERNER FORUM FÜR ALTERSFRAGEN

Sonja Wiedmer Schneider, Geschäftsstelle